

www.geisenfeld.de



24. Oktober 2015

20:00 Uhr im Rathaus

fagotto con archi



Fagotto con archi

Es erwartet Sie ein klassisches Kammermusikonzert frei nach dem Motto: „Es muss nicht immer ein Streichquartett sein“!

Die reizvolle Kombination von Streichinstrumenten und einem Holzblasinstrument wurde nicht nur von Mozart sehr geschätzt.

Das Fagott ist, verglichen mit Geige oder Klavier, ein immer noch unterschätztes Musikinstrument. Dieses Vorurteil zu widerlegen kommt Nikolaus Maler, einer der erfolgreichsten Fagottisten seiner Generation und Professor an der Musikhochschule Nürnberg in den Geisenfelder Rathaussaal.

Zusammen mit seinem Streichquartett "fagotto con archi" spielt er Werke von Jörg Duda, Gordon Jacob, Friedrich Berr und Wilhelm Maler und wird alle Zuhörer davon überzeugen, dass ein Fagott weit mehr ist, als der Großvater von Peter und der Wolf!

fagotto con archi

Nikolaus Maler	Fagott
Ayumu Ideue	Violine
Konstantina Pappa	Violine
Nanako Tsuji	Viola
Bettina Hagedorn	Violoncello





Professor Nikolaus Maler

Referenzen

Nicht nur seine Aufnahme in die Bundesauswahl „Konzerte Junger Künstler“, oder seine Zeit als Karajanakademist bei den Berliner Philharmonikern zeichnen Nikolaus Maler als einen der erfolgreichsten Fagottisten seiner Generation aus.

1972 in Hamburg geboren, wurde er bereits im Alter von dreizehn Jahren als Jungstudent an der Lübecker Musikhochschule aufgenommen. Er gewann mehrere erste und zweite Bundespreise bei Jugend musiziert und war langjähriges Mitglied im Bundesjugendorchester, sowie im European Union Youth Orchestra.

Seine Ausbildung erhielt Maler in der renommierten Fagottklasse von Prof. Klaus Thunemann in Berlin, als deren Vertreter er 1998 beim Wettbewerb deutscher Musikhochschulen mit dem Stipendium des Bundespräsidenten ausgezeichnet wurde.

Besonders prägend war ein zweijähriger Meisterkurs bei Prof. Sergio Azzolini in Bobbio/Italien.

Noch während Nikolaus Maler in der Meisterklasse von Prof. Dag Jensen in Hannover das Konzertexamen ablegte, wurde er von der Rheinsichen Philharmonie in Koblenz als Solofagottist engagiert.

Seit 2005 unterrichtet Maler an der Musikhochschule Frankfurter am Main; seit 2013 leitet er eine Fagottklasse an der Musikhochschule Nürnberg.

Als Solist, Orchestermusiker und mit seinen Ensembles ist Nikolaus Maler in zahlreichen Festivals und Konzertsälen aufgetreten:

Berliner Philharmonie, Kölner Philharmonie, Rheingau Musikfestival, Niedersächsische Musiktage, Musiksommer Mecklenburg-Vorpommern, Festspielhaus Salzburg, Kultursommer Rheinland-Pfalz, Villa Musica Mainz, Beethovenhalle Bonn, Konzerthaus Berlin



FAGOTTMUSIK

Konzertprogramm am 24. Oktober 2015

Frédéric Berr (1794–1838)

Fantaisie für Fagott und Streichquartett

(bearbeitet von Nikolaus Maler)

Introduction poco adagio – Polacca

Wilhelm Maler (1902–1976)

Fagottquintett

I. Drängen

II. Ruhig bewegt, zart

III. Bewegt

***PAUSE ***

Gordon Jacob (1895–1984)

Suite für Fagott und Streichquartett

I. Prelude

II. Caprice

III. Elegie

IV. Rondo

Jörg Duda (*1968)

Fagottquintett Op. 77

Uraufführung

I. Adagio – Allegro moderato ma energico

II. Romance : Larghetto – Animato – Larghetto

III. Scherzo : Giocoso – Trio: un poco triste

IV. Finale : Allegretto con spirito – Lo stesso tempo (quasi Tango) –

Calmo cantando – a tempo

Auf einen Blick

Fagotto con archi



Rathaussaal, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Samstag, 24. Oktober 2015

Beginn: 20:00 Uhr, Einlass: 19:00 Uhr

Eintrittspreise:

12,00 € zzgl. VVK-Gebühr

14,00 € Abendkasse

5,00 € Ermäßigung für Schüler, Azubis, Studenten, Schwerbehinderte

3,00 € Ermäßigung für Senioren und Inhaber von Ehrenamtskarten

Kartenvorverkauf:

Alle Donau Kurier- und okticket-Vorverkaufsstellen

Geisenfeld

- Rathaus Geisenfeld, Zi. 1, Fon 08452 9840
- Schreibwaren Bauer

Ticket-Hotline

- 0171 8275524

Tickets zum Selbstausdruck:

- www.geisenfeld.de
- www.okticket.de

Weitere Informationen:

- www.geisenfeld.de
- kultur@geisenfeld.de